

Pavillon-Kurier



Hymne an die Lebensfreude

*Ihr Freunde, hebt die Pokale.
Das Gläserklirren hör ich gern.
Stoßt an mit einer rauen Schale
und sucht in ihr des Pudels Kern.*

*Gewiss, es ist zu allen Zeiten
so grundverschieden der Geschmack.
Der eine lauscht dem Klang der Saiten,
der andre liebt den Dudelsack.*



*Wir freuen uns an allen Tönen,
wenn sie nur klingen klar und rein.
Erbauen uns an dem Schönen,
selbst wenn es noch so winzig klein.*

*Du herrlich schönes Weltgebäude,
dir widmen wir zum Dank den Toast
für jedes Stücklein Lebensfreude.
In diesem Sinne, Freunde, Prost!*

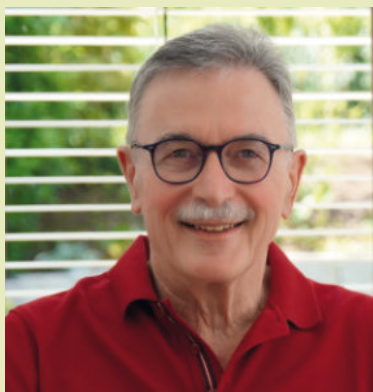
Fred Endrikat (1890-1942)

Spruch des Monats

Auch von Steinen, die dir in den Weg gelegt werden, kannst Du etwas Schönes bauen.

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

Bericht Mitgliederversammlung 23. April 2025



Sehr geehrte Leser,
liebe Mitglieder der Aktiven
Senioren,

leider stellen wir fest, dass die Reiselustigkeit unserer Mitglieder etwas nachgelassen hat. Zu unserem Bedauern haben wir die Tagesausflüge am 24.04.2025 nach Speyer und am 14.05.2025 nach Schwetzingen wegen zu geringer Beteiligung absagen müssen. Dennoch gibt es für Sie weitere Angebote:

Am 12.06.2025 eine Schifffahrt von Hoheneck bis Besigheim mit dem Fahrgastschiff „Weinkönigin“ (Anmeldung bei Klaudia Wohlfarth).

Am 18.06.2025 ein Tagesausflug nach Freudenstadt und Baiersbronn. (Anmeldung bei Renate Wendt).

Am 09.07.2025 ein Tagesausflug nach Bad Wurzach. Fahrt mit der Torfbahn im Wurzacher Ried – ein tolles Erlebnis (Anmeldung bei Klaudia Wohlfarth).

Vom 09.09.2025 bis 12.09.2025 die viertägige Busreise „Zwei Länder – Zwei Flüsse“. (Anmeldung bei Theresa und Ottmar Wagner).

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie dabei wären.

Mit herzlichem Gruß
Ihr
Dieter Friedrich

Bericht über die Mitgliederversammlung 23. April 2025

Der 1. Vorsitzende Dieter Friedrich eröffnete pünktlich um 15:00 Uhr die Mitgliederversammlung. Er begrüßte alle Anwesenden und gab bekannt, dass die Versammlung ordnungsgemäß durchgeführt werden kann. Er verlas die Namen der verstorbenen Mitglieder, deren mit einer Schweigeminute gedacht wurde.

Nun kam er zu seinem Jahresbericht. Er erklärte die angespannte finanzielle Lage des Vereins und die deshalb nötigen Einsparungen. Er nannte einige Beispiele und wies auf Preiserhöhungen hin. Aber auch positive Signale konnte er verkünden, wie die Einnahmen aus den Veranstaltungen und Verkäufen der Gruppen. Die Umstrukturierungen im Verein liefen reibungslos ab. Er bedankte sich bei allen für die geleistete Arbeit.

Anschließend übergab er das Wort an Stefan Hoffer, den für die Abteilung „Finanzen“ zuständigen Vorstand. Hoffer verwies anhand einer PowerPoint-Präsentation nochmals auf das schwierige Finanzjahr, in dem man viel erst aufarbeiten musste, da die Dokumentation der Finanzen in den vergangenen Jahren lückenhaft war. Dazu kamen Preiserhöhungen im Energiebereich, bei Versicherungen, Lebensmitteln und Kommunikation. Daneben belasten auch die Kosten für notwendige Neuanschaffungen und Reparaturen den Verein.

Nach diesem umfassenden Vortrag kamen die Rechnungsprüfer zum Zug. Sie konnten eine einwandfreie Kassenführung der Jahre 2023/24 feststellen und beantragten die Entlastung des Vorstands. Die Abstimmung darüber übernahm Beiratsmitglied Gerhard Kleine. Die Entlastung erfolgte einstimmig mit einer Enthaltung. Danach wurden die Rechnungsprüfer Herr Kurt Maier-Haag und Herr Erich Matouschek einstimmig wiedergewählt. Sie nahmen die Wahl an.

Nun gab Ottmar Wagner eine Vorschau zu den Angeboten „Kultur und Reisen“. Er gab die Termine und Abläufe der nächsten Reisen bekannt. Ausgiebig informierte er über den Besuch der Landesgartenschau in Freudenstadt-Baiersbronn und die viertägige Reise „Zwei Länder - zwei Flüsse“ vom 09.09 bis 12.09.2025. Auch eine spezielle Führung durch die Paul-Reichle-Ausstellung in der Städtischen Galerie ist geplant.

Zum Schluss wies der 1. Vorsitzende Dieter Friedrich auf einige wichtige Veranstaltungstermine hin und erwähnte besonders den Neumitglieder-Empfang am 17. Mai.

Er bedankte sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen, ihre Aufmerksamkeit sowie das Vertrauen in die Vorstandschaft.

Dieter Friedrich

Einen besonderen Geburtstag im Juni feiern

Gerda Braun

Hannelore Dürr

Irene Härtter

Ilse Hipp

Else Schietinger

Dragomira Kammann

Edgar Waldmann

Christel Widmann



*Wir gratulieren herzlich
und
wünschen alles Gute !*

Das Hambacher Schloss mit seinen Auswirkungen auf Deutschland

An der pfälzischen Weinstraße ragt aus den Wäldern des Kastanienbergs eine wehrhafte Burg heraus, welche auf eine wechselhafte Historie zurückblicken kann. Geschichtlich gilt das „Hambacher Fest“ und das Schloss als Sinnbild der Demokratie in ganz Deutschland. Um den Beginn des 19. Jahrhunderts gehörte die Pfalz zu Frankreich und orientierte sich an den Werten der französischen Revolution, Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit. 1815 wurde die Pfalz unter bayerische Verwaltung gestellt und wichtige freiheitliche Errungenschaften wurden zurückgenommen. Eingeführt wurde eine strenge Zensur der Presse- und Meinungsfreiheit und politische Veranstaltungen wurden strikt verboten.



Angeregt durch die Pariser Julirevolution von 1830 wuchs auch in der Pfalz der Widerstand gegen die Obrigkeit und führende Liberale und Organisatoren planten eine Großveranstaltung unter dem Deckmantel eines „Volksfestes“. Die Pfälzer fanden vielfältige Unterstützung bei zahlreichen anderen Volksgruppen und auch Einzelpersonen.

So trafen sich am 27. März 1832 ca. 30.000 Bürger und forderten Presse-Versammlungs- und Meinungsfreiheit, mehr Bürgerechte, religiöse Toleranz und nationale Einheit. Mit dem Aufruf „Hinauf, hinauf zum Schloss“ setzt sich ein endlos wirkender Zug der Festteilnehmer in Bewegung, um für die Rechte der Deutschen zu demonstrieren. Erstmals wurden dabei auch die schwarz-rot-goldenen Fahnen als Symbol künftiger deutscher Einheit geschwenkt.

Seit Mai 1832, als die Flagge mit den deutschen Nationalfarben Schwarz, Rot und Gold erstmals auf dem Kastanienberg bei Neustadt weht, steht das Hambacher Schloss für die Wiege der deutschen Demokratie. Damals wie heute ist das Hambacher Schloss ein Symbol der Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit, an dessen Mauern und Türmen sich fast 1.000 Jahre Geschichte ablesen lassen. In Frankfurt am Main tagte ab dem 18. Mai 1848 das erste frei gewählte gesamtdeutsche Parlament, die Nationalversammlung. Als die rund 400 Abgeordneten aus allen Staaten des Deutschen Bundes in die Paulskirche einzogen, schwenkten auch hier die Menschen Fahnen in Schwarz-Rot-Gold, denn diese Farben waren zum Symbol für Freiheit und Einigkeit geworden.

Unsere deutsche Demokratie ist ein hohes Gut, welches es wert ist, geschützt zu werden.

Ottmar Wagner

Einladung zum Tagesausflug nach Schloss Hambach



Hambacher Schloss (© Demokratie-Geschichte.de)

Im Rahmen unseres Kultur- und Reisen-Programms werden wir einen Tagesausflug zum Hambacher Schloss im Oktober anbieten. Wir werden den Marsch auf das Schloss nachvollziehen, allerdings erst ab dem Busparkplatz.

Im Rahmen einer Führung durch das Schloss werden wir viel über die Geschichte des Schlosses und des Hambacher Festes erfahren. Ebenfalls geplant ist, dass wir beim Mittagessen die regionale Küche genießen können und auch eine

Nähere Informationen werden rechtzeitig veröffentlicht.!

Klaudia Wohlfarth wird den Tagesausflug organisieren, bei ihr kann man sich anmelden.

Ottmar Wagner

50 Jahre Bietigheim-Bissingen und das Janustor



© Theresa Leßnig-Wagner

In der Mythologie agiert er als Mittler zwischen den Göttern und den Menschen. Der Monat Januar ist nach ihm benannt. Die Darstellung des doppelköpfigen Janus findet sich auf vielen früheren Münzen der Römischen Republik bis ins 1. Jh. v. Chr. Meist ist ein Janusgesicht bärtig und das andere ohne Bart dargestellt. Dies wird meist als Gegensatzpaar – männlich/weiblich – oder – jugendlich/alt – gedeutet.

Heutzutage gibt es für den Januskopf einige verschiedene Bedeutungen. So wird der Begriff des Januskopfs etwa bei siamesischen Zwillingen – Janiceps – und bei Tieren bei denen das Gesicht oder der gesamte Kopf dupliziert wurde – Januskatze – verwendet. Weitgehend führt der Januskopf für zwei gleiche Wörter mit gegensätzlicher Bedeutung im Verwaltungsrecht zu dem Ausdruck „Janusköpfigkeit“. Der Bildhauer Gunther Stilling ist mit 82 Jahren 2024 in Heilbronn verstorben.

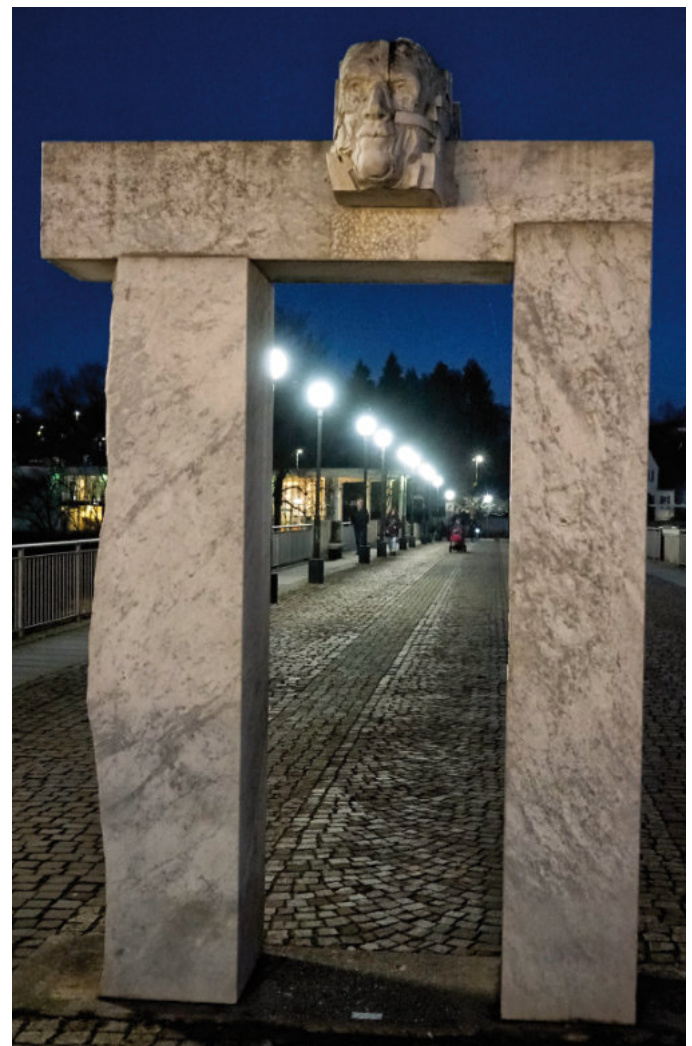
Theresa Leßnig-Wagner

Viele eindrucksvolle Denkmäler und Skulpturen sind an markanten Standorten in Bietigheim-Bissingen von fantasievollen Künstlern und Bildhauern geschaffen und aufgestellt worden. Ein ganz besonderer Ort ist die alte Enzbrücke, die der Bildhauer Gunther Stilling für seine Skulptur „Janustor“ vor 25 Jahren ausgewählt hat.

Das Miteinander der beiden Ortsteile konnte nicht verbindender dargestellt werden. Betritt man diese Brücke, schaut ein Janusgesicht die Fußgänger an, egal ob sie aus der Richtung Bietigheim oder Bissingen kommen.

Gunther Stilling schuf das Denkmal „Janustor“ aus einem weißen Marmor mit feiner Struktur. Der doppelgesichtige Janus ist in der römischen Mythologie der Gott des Anfangs und des Endes, des Eingangs und des Ausgangs, der Zukunft und der Vergangenheit.

Janus ist ein römischer Gott, in der griechischen Mythologie gibt es kein entsprechendes Ebenbild. Sein Name leitet sich aus den lateinischen Wörtern janua und janus ab, janua bedeutet Tür und janus steht für jeden unverschlossenen Durchgang. Der Januskopf ist das Symbol für Dualität und Zwiespältigkeit



© Gerhard Kleine

Billiger mit dem VVS unterwegs

Wenn Sie das Deutschland-Ticket abonniert haben, brauchen Sie nicht weiterzulesen. Aber viele von uns älteren Semestern haben das nicht und können oder wollen auch nicht mit dem Auto fahren. Also müssen wir uns durch den Dschungel der VVS-Tarife und -Zonen schlagen. Alle Informationen dazu lassen sich im Internet finden.

Aber es ist nicht immer ganz einfach, den günstigsten Tarif für die geplante Fahrt zu heraus zu bekommen. Wir können hier nicht die ganze Tarif-Vielfalt wiedergeben, aber ein paar Spartipps sind vielleicht hilfreich.

„Ein Stadtticket bitte!“ Wenn Sie das einem Fahrer der Spillmann-Busse in Bietigheim-Bissingen sagen, wird er Ihnen einen Fahrschein aushändigen und 3,80 € kassieren. Dafür können Sie den ganzen Tag und sogar bis um 5:00 morgens am Folgetag im Stadtgebiet unterwegs sein; es berechtigt hier zu beliebig vielen Fahrten.

Dagegen kostet eine Einzelfahrt in unserer VVS-Zone (dazu zählen neben Bietigheim-Bissingen auch Tamm, Asperg und Breuningerland/IKEA) 3,30 €. Wenn Sie also nur in unserer Stadt bleiben, sparen Sie mit dem Stadtticket

gegenüber 2 Einzelfahrten für Hin- und Rückfahrt schon 2,80 €.

Lohnend ist es auch für Gruppen, denn für bis zu 5 Personen ist es mit 7,60 € besonders günstig. Etwas sparen können Sie auch, wenn Sie nur bis zu 3 Haltestellen fahren wollen, dann können Sie ein Kurzstrecken-Ticket für 2,00 € lösen. Für Hin- und Rückfahrt sparen Sie aber auch dann mit dem Stadtticket noch 20 Cent. Leider findet sich bei den an den Haltestellen angebrachten Tarif-Informationen hierzu kein Wort.

Wenn Sie unsere Tarifzone verlassen und nach Ludwigsburg (Zone 2) oder Stuttgart (Zone 1) wollen, lohnt ein Blick in den Tarifdschungel des VVS. Oft ist ein Gruppentagesticket schon für 2 Personen günstiger als Einzelfahrten.

Alle Tickets können auch online gekauft werden. Dann sind sie geringfügig billiger als beim Automaten oder Busfahrer. Auch 4er-Tickets sind etwas günstiger als 4 Einzelfahrscheine. Für Hunde und Kinder gibt es Nachlässe. Zum Schluss noch ein Wermutstropfen: Ab September werden die Preise erhöht. Aber das ändert nichts an der Tarifstruktur. Auch dann bleibt das Stadtticket erste Wahl bei VVS-Fahrten im Stadtgebiet.

Gerhard Kleine

KreAktiv-Werkstatt - Vitrinenverkauf



Das sind sie:

die nach wie vor fleißigen, ideenreichen Handarbeitsmitarbeiterinnen der „KreAktiv-Werkstatt“.

Auch dieses Jahr sind wieder viele, schöne und praktische Arbeiten gestrickt, gehäkelt, genäht und auch gemalt worden. Nun findet am 6. Juni 2025 in Bietigheim der Krämermarkt statt, welcher sich über die alte Enzbrücke bis zu unserem Enzpavillon zieht.

Daher wollen wir am

Donnerstag, 5. Juni 2025

ab 10:00 Uhr

einen „Vitrinen-Verkauf“ im und vor dem Enzpavillon anbieten. Auch im Sommer werden lustig bunte handgestrickte Socken getragen und an kühleren Sommerabenden legt man gerne ein wollenes Dreiecktuch über die Schultern. Und für kleine, neugeborene Enkel- und Urenkelkinder bieten wir in hellen Farben reizende Schühchen und Söckchen mit passenden Mützchen an.

Kommen Sie, schauen Sie, was wir sonst noch alles an echten Handarbeiten zu bieten haben. Daneben gibt's noch etwas Kulinarisches: Ottmars Marmeladen ist geöffnet mit frischen Erdbeer- und Orangenmarmeladen.

Wir freuen uns auf Sie.

Theresa und ihr Team

Schule trifft Kunst



Die Mitglieder der BSW-Fotogruppe Bietigheim-Bissingen erkundeten in mehreren Ortsbesichtigungen das alte aufgelassene DLW-Werk in Bietigheim-Bissingen und sammelte so eine große Anzahl vielfältiger Fotografien. Das in unserer Stadt seit Jahrzehnten präsente Unternehmen ist Vergangenheit aber immer noch in der Stadtgesellschaft präsent. Deshalb sollte das Fotomaterial der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden und zugleich junge Menschen dazu animieren, sich mit Stadtgeschichte, Industriegeschichte und Fotografie auseinanderzusetzen. Dazu erarbeitete die Fotogruppe gemeinsam mit dem Beruflichen Schulzentrum Bietigheim-Bissingen ein Ausstellungskonzept mit dem Arbeitstitel „Schule trifft Kunst - Denkbar - Lebendige - Welten“ (DLW).

Hierzu wählten die Schülerinnen und Schüler 30 Fotos aus, zu denen sie in Zusammenarbeit mit ihren Lehrkräften ihre eigenen ganz persönlichen Gedanken und Gefühle ausdrückten. Von den ausgewählten Bildern ließ die Fotogruppe großformatige Abzüge erstellen. Sie wurden zusammen mit den Beiträgen der Schüler in einer beeindruckenden Ausstellung im Beruflichen Schulzentrum präsentiert. Das Publikum – dabei auch die Autoren der Bilder – staunte nicht schlecht über die unterschiedlichsten Wirkungen der Bilder auf die jungen Menschen. Bei „normalen“ Ausstellungen erfahren die Besucher vielleicht, was sich der jeweilige Fotograf zu seinen Bildern denkt. Der besondere Reiz dieser Ausstellung liegt aber darin, dass die Fotografen nur den von ihnen gewählten Bildtitel verraten. Viel spannender sind aber die hoffnungsvollen, nachdenklichen, kritischen oder besorgten Betrachtungen der Schüler, die wiederum zu lebhaften Diskussionen der Besucher führten.

Diese ungewöhnliche Ausstellung ist so sehenswert und erlebnisreich, dass geplant ist, sie demnächst in anderen öffentlichen Einrichtungen erneut zu zeigen. Vielleicht in einem städtischen Gebäude oder bei uns im Enz pavillon.

Gerhard Kleine

Bad Wurzach im Allgäu Tagesausflug am 9. Juli 2025



Mit einem Reisebus starten wir am 9. Juli 2025 um 7:30 Uhr zu unserem Tagesausflug nach Bad Wurzach, Baden-Württembergs ältestem Moorheilbad. Als ersten Programmpunkt besuchen wir die Käserei Vogler, die uns um 11:00 Uhr zur Führung durch die Käserei erwartet.

Als Anfang des 19. Jahrhunderts der Flachs anbau im Allgäu zu Ende ging und die Käsereien mehr und mehr von den Bergen ins Flachland abwanderten, wechselten die Bauern vom Getreideanbau auf Milchwirtschaft um, und die ersten Genossenschaften und Käsereien entstanden. Als Erste wurde 1899 die „Alte Käserei“ als Genossenschaft gegründet. 1936 übernahm Michael Vogler die Gspoldshofer Käserei, welche heute als Familienbetrieb in der 4. Generation geführt wird. Da zu der Käserei auch das „Sennerstüble“ gehört, werden wir hier unsere Mittagsrast machen und uns kulinarisch verwöhnen lassen. Ebenso besteht hier auch die Möglichkeit, Käse zu erwerben.

Am Nachmittag werden wir dann ins Wurzacher Ried fahren und dort um 15:00 Uhr die Torfbahn für eine

Rundfahrt durch das Wurzacher Ried besteigen und vieles über den Torfabbau erfahren. Bevor wir dann unsere Heimfahrt um 17:00 Uhr antreten, besteht noch ausreichend Zeit für den Besuch des kleinen Torfmuseums und des Cafés.

Anmeldung bei:

Klaudia Wohlfarth Telefon: 07142-774539, Mail: k.wohlfarth@aktive-senioren.org

Reisepreis: Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 55 €

Klaudia Wohlfarth

Tagesausflug mit dem Schiff

Einladung zu einer „kleinen“ Neckar-Kreuzfahrt am:
Mittwoch, 12. Juni 2025 von Hoheneck nach Besigheim. Wir treffen uns um 09:15 Uhr am Bietigheimer Bahnhof und fahren mit der S5 nach Ludwigsburg und dann mit dem Bus zur Anlegestelle in Hoheneck. Dort wartet auf uns das Fahrgastschiff „Weinkönigin“, um uns nach Besigheim zu bringen. Bei Weißwurst und einem kühlem Getränk genießen wir die Fahrt durch die schöne Landschaft und den Steillagen im schönen Neckartal. Nach einem Spaziergang durch Besigheim und einer Kaffeepause fahren wir dann mit der Bahn wieder zurück nach Bietigheim. Anmeldung bei: Klaudia Wohlfarth
Tel. 07142-774539 oder
k.wohlfarth@aktive-senioren.org



© www.neckar-kaeptn.de

Ottmar Wagner

Besuch der Städtischen Galerie



Für die Ausstellungen „Paul Reichle—Vom Bauhaus nach Bietigheim“ und „Katharina Trudzinski—Slalom“ laden wir unsere Mitglieder zu einer Führung mit Frau Dr. Petra Lanfermann recht herzlich ein.

Mittwoch: 25. Juni 2025 um 10:00 Uhr.

Paul Reichle hat seine Anregungen 1924/1925 am Weimarer Bauhaus erhalten und sie blieben ein Leben lang prägend für sein Wirken, auch bei seiner Tätigkeit im DLW.

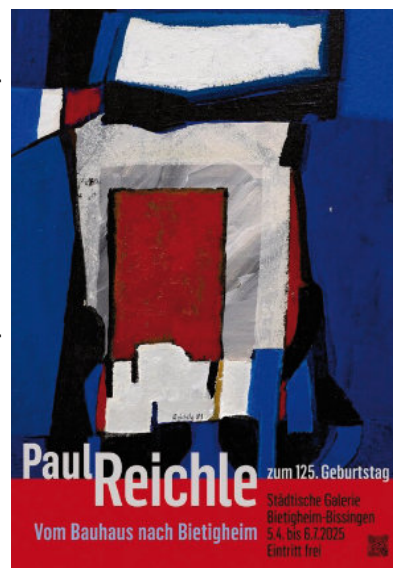
Katharine Trudzinski ergänzt in der Doppelausstellung mit ihren Zeichnungen, Reliefs und Rauminstallationen.

Anmeldung bei: Theresa Leßnig-Wagner

Tel.: 07142-9170955 oder

theresa.lw@aktive-senioren.org

Bilder des Flyers der Städtischen Galerie, von Frau Lanfermann freigegeben!



Ottmar Wagner



... mal ehrlich - wann haben Sie zum letzten Mal unsere Home-Page besucht? Noch gar nicht? Sie können es nicht, weil Sie kein Internet haben? Schade. Vielleicht kann Ihnen aus Ihrem Bekanntenkreis jemand die Homepage zeigen. Einfach "www.aktive-senioren.org" am Computer oder Smartphone eingeben und schon sind Sie in der bunten Welt der Aktiven Senioren. Hier erfahren Sie fast A alles über unseren Verein. Natürlich auch die neueste Ausgabe unseres Pavillon-Kuriers.

MODERNE MEDIEN

Wir sind hier auf der Begrüßungsseite und sehen aktuelle Informationen. Durch Auswahl eines Menüpunktes können wir nun „surfen“. Wer ist unser Vorstand, wer ist im Beirat, welche Aktivitäten werden angeboten, wie sehen die aktuellen Termine Aus ? Sollten sich bei den Terminen Änderungen ergeben, hier kann ich es erfahren. Der Pavillon-Kurier ist gedruckt und nicht mehr änderbar. Möchte ich mich z. Bsp. über das Gedächtnistraining informieren, wähle ich einfach aus dem Menüpunkt "Aktivitäten" das Gedächtnistraining und habe nun alle Informationen: Wie trainiere ich mein Gedächtnis, wie oft findet das Training statt, wer leitet die Kurse, an welchen Tagen und um wieviel Uhr geht es los. Entstehen Kosten für mich? Es gibt Fotos von Veranstaltungen und Reisen. Es gibt einen Blog und es gibt ein Archiv. Dieses Archiv ist eine Fundgrube, denn hier finden wir alle Ausgaben des Pavillon Kuriers. Hier zu stöbern ist eine Zeitreise. Ausgabe 1 steht leider nicht mehr zur Verfügung, aber ab Ausgabe 2 sind alle Ausgaben vorhanden.

Wolfgang Wendt

Adressfeld

Tanz im Enz pavillon

4. Juni 2025
Motto

Rosenkavalier

15:00 Uhr
mit
Andy Cranen

Eintritt 8 Euro

Tanz im Enz pavillon

18. Juni 2025
Motto

Tanz ins Glück

15:00 Uhr
mit
Eugen Mersch

Eintritt 8 Euro

Am Bürgergarten 1
74321 Bietigheim-Bissingen Tel. 07142-51155 www.aktive-senioren.org

Pferdemarkt 2025

Dieses Jahr findet am 01.09. der Pferdemarktumzug zum 50-jährigen Zusammenschluss von Bietigheim und Bissingen statt. Wir von den Aktiven Senioren wollen am Umzug teilnehmen. Dafür suchen wir noch interessierte Mitglieder, die beim Pferdemarkt Umzug mitmachen möchten. Wir starten unter dem Motto: **Cafe Enz pavillon**. Bitte bei Werner Wölk unter der Telefonnummer 01605022418 melden.

Mit freundlicher Unterstützung Ihrer **BIETIGHEIMER ZEITUNG**

Besser informiert. Mehr erleben.

BW BIETIGHEIMER WOHNBAU

Kreissparkasse Ludwigsburg

Zeller
Ambulante Pflege
Begleiten zuhören Helfen
Ihr Pflegedienst am Ort.

Diakoniestation Bietigheim-Bissingen e.V.

DV Druck BIETIGHEIM

HANS SACHS
Installation • Bäder • Heizung
Wärmepumpen • Solar
www.hanssachs-sanitaer.de

TSGTB
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim

Impressum

Herausgeber: Aktive Senioren Bietigheim-Bissingen e.V.
74321 Bietigheim-Bissingen Am Bürgergarten1-
Tel. 07142-51155-info@aktive-senioren.org

Redaktion:

Ottmar Wagner, Dieter Friedrich, Renate Wendt,
Theresa Leßnig-Wagner, Gerhard Kleine, Werner Wölk

Redaktionsschluß jeden 15. im Monat

Mail und Internetadressen:

redaktion@aktive-senioren.org
www.aktive-senioren.org

Druck und Verlagsgesellschaft Bietigheim mbH

DV Druck Bietigheim
Kronenbergstraße 10
Tel 07142 403-0, Fax 07142-403-130
info@dv-druck-bietigheim.de

Veranstaltungskalender

Montag	02.06	10:00	Nordic Walking
		10:15	DRK Fitgymnastik
		14:00	Gedächtnistraining Gr. 6+2
Dienstag	03.06	08:55	Balance-und Krafttraing Gr 1
		10:30	Balance-und Krafttraing Gr 2
		14:00	Spielenachmittag
Mittwoch	04.06	15:00	Tanznachmittag Rosenkavalier
		08:55	Balance-und Krafttraining Gr 3
		10:00	Vitrinenverkauf KreAktiv Werkstatt
Donnerstag	05.06	10:30	Balance-und Krafttraining Gr 4
		14:00	Spielenachmittag
		14:00	Kreatives Malen
Freitag	06.06	19:00	AS/BSW Fotoabend
		09:30	Tanzunterricht B.Junghans
		11:10	Sitztanz mit B.Junghans
Dienstag	10.06	13:00	Pavillon Dancer LD
		14:30	AS Boule Gruppe
		14:00	Spielenachmittag
Mittwoch	11.06	15:00	Schachgruppe
		10:00	Werners Zeichenstunde
		14:00	Gedächtnisgruppe Gr. 5
Donnerstag	12.06	14:00	Spielenachmittag
		09:15	Neckarschiffahrt
		10:30	Theater AG
Freitag	13.06	14:30	Pavillon Dancer SQD
		14:30	AS Boule Gruppe
		10:00	Nordic Walking
Montag	16.06	10:15	DRK Fitgymnastik
		14:00	Gedächtnistraining Gr. 6+2
		08:55	Balance-und Krafttraining Gr. 1
Dienstag	17.06	10:30	Balance-und Krafttraining Gr. 2
		14:00	Spielenachmittag
		15:00	Moderne Medien
Mittwoch	18.06	08:00	Ausflug Landesgartenschau
		15:00	Tanznachmittag-Tanz ins Glück
		19:00	AS/BSW Fotoabend
Donnerstag	19.06	13:00	Pavillon Dancer LD
		14:30	AS Boule Gruppe
		10:00	Nordic Walking
Freitag	20.06	10:15	DRK Fitgymnastik
		13:30	Kreativ Werkstatt
		15:30	Gedächtnisgruppe Gr. 3
Montag	23.06	08:55	Balance-und Krafttraining Gr. 1
		10:30	Balance-und Krafttraining Gr. 2
		14:00	Spielenachmittag
Dienstag	24.06	15:00	Schachgruppe
		10:00	Führung Ausstellung Paul Reichle
		10:00	Werners Zeichenstunde
Mittwoch	25.06	14:00	Spielenachmittag
		14:00	Gedächtnistraining Gr. 5
		08:55	Balance-und Krafttraining Gr. 3
Donnerstag	26.06	10:30	Balance-und Krafttraining Gr. 4
		14:00	Spielenachmittag
		19:00	AS/BSW Fotoabend
Freitag	27.06	09:30	Tanzunterricht mit B.Junghans
		10:30	Theater AG
		11:10	Sitztanz mit B.Junghans
Montag	30.06	14:30	Pavillon Dancer SQD
		14:30	AS Boule Gruppe
		10:00	Nordic Walking
Montag	30.06	10:15	DRK Fitgymnastik
		14:00	Gedächtnistraining Gr. 6+2